

## Abteilung Zoologie

### E v e r t e b r a t e n

**A l l g e m e i n e s :** Im Berichtsjahr wurden 250 Stück Insektenläden angekauft. Eine Ganzraumvergasung der Sammlungen sowie Büroräume im 1. Stock wurde durchgeführt. In der Angelegenheit "ehemaliges Blindenheim" konnten erste Fortschritte erzielt werden, indem uns das Objekt endgültig zugesprochen wurde. Auch wenn die Umbauphase noch nicht in Angriff genommen wurde, so liefen die Planungsarbeiten nun doch in Richtung Adaptierung.

**O r d n u n g s a r b e i t e n , A u s k u n f t s t ä t i g k e i t :** Zahlreiche Auskünfte schriftlicher und mündlicher Art wurden in Fragen der Schädlingsbekämpfung und zur Identifizierung diverser Evertebraten erteilt. Die Arbeiten an der Sammlung konnten durch den Einsatz der Mitarbeiter Herbert Rossmann und Josef Schmidt merklich weitergeführt werden. Folgende Arbeiten konnten dabei in Angriff genommen und zum Großteil abgeschlossen werden; Aufstellen der Mutillidae, Sortieren und Versand der Unionidae, das Aufstellen unserer 60-70.000 Exemplare umfassenden Staphylinidaekollektion, die alphabetische Rückreihung der revidierten Anthicidae, der Beginn der Ordnung der Bocksleitner-Lepidopteren, erste Vorarbeiten zur Neuaufstellung unserer Heteroptera beziehungsweise Pompilidae. Die verbliebene Zeit wurde zur Präparation von Altbeständen aus der Zeit von Kustos Hamann verwendet. Bei der Neuaufstellung von Sammlungen wurde danach getrachtet, jedes Exemplar mit einem Determinationsetikett zu versehen, um spätere Verwechslungen zu vermeiden.

Die Arbeiten zur Zusammenstellung eines Typenkataloges der Coleopteren-sammlung Schauburger wurde abgeschlossen und zu Papier gebracht. Die Weiterführung der Arbeiten zur Bienenfauna Österreichs konnte mangels an Zeit nicht im erforderlichen Umfang weitergeführt werden.

Die Bemühungen um einen zeitgemäßen EDV-Einsatz im OÖ. Landesmuseum wurden, wenn auch nicht sehr erfolgsgekrönt, weitergeführt. Der Ankauf des Dateiverwaltungsprogrammes dBase IV kann als Erfolg eingestuft werden, während dem Ersuchen um Installation des Textverarbeitungsprogrammes MS-WORD 5 und damit der Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit unserer Desktop-publishing Einheit nicht entsprochen wurde.

**A u s s t e l l u n g e n :** Die Ausstellung "Bienen und Wespen - bestehende Vielfalt" wurde im Berichtsjahr am Landesmuseum in Klagenfurt aufgebaut und präsentiert. Mit der Übernahme der Direktionsgeschäfte am OÖ. Landesmuseum durch Kollegen Doz. Speta, wurde im Ausstellungskalender der Naturkunde wieder der ihr gebührende Platz eingeräumt. Nachdem schon im Dezember die Ausstellung "Die grüne Welt der Habsburger" anlief, wurde in Zusammenarbeit aller Naturkundler unseres Museums mit dem Aquarianer Herrn Pelko sowie dem Leiter der malakologischen Sammlungen am Natur-

historischen Museum in Wien, Herrn Dr. Wawra, eine Großausstellung zum Thema "Leben im Korallenriff" vorbereitet, die als Eröffnungstermin den Jänner 1991 vorsieht.

**N e u e i n g ä n g e :** Nachdem schon 1989 ein Teil der Sammlung Josef Schmidt für das Landesmuseum angekauft werden konnte, kam 1990 der zweite Teil dieser wertvollen Kollektion, bestehend aus 9800 Chrysididae an unser Haus. Von Dr. Till (Botanisches Institut Wien) wurde die aus 107 Läden Schmetterlingen und Käfern bestehende Sammlung Alfred Bayr übernommen. Viele der darin enthaltenen Exemplare stammen aus der Umgebung von Braunau, einem Gebiet, das faunistisch viele Bearbeitungslücken aufweist. Univ.-Prof. Dr. Herwig Teppner übergab uns eine Cerambycidenlarvensammlung im Umfang von 660 Alkoholphiolen sowie 53 Fraßstücke. Vom Institut für Forstentomologie der Bodenkultur Wien wurden uns 660 Lepidoptera, leider fast zur Gänze ohne Bezettelung, geschenkt. Die Hymenopterenansammlung bekamen wieder großen Zuwachs durch 2913 Pompilidae und 3197 Chrysididae aus der Kollektion J. Gusenleitner sowie weiteren 22.577 mitteleuropäischen und osteuropäischen aculeaten Hymenopteren. Nachdem schon 1989 der Großteil des schriftlichen Nachlasses von Prof. Hermann Priesner (+ 1974) an unser Haus kam, übergab uns 1990, nach dem Ableben der Witwe Priesner, Frau Lore Mayer die restlichen entomologischen Unterlagen, darunter auch 157 Thysanopterenpräparate.

**E n t l e h n u n g e n :** Prof. Karl Spitzer (Budweis) entlehnte 9 Rhagionidae, Herr Ambach (Haid) determiniert derzeit Formicoidea, Herr Lichtenberger (Waidhofen/Y.) bearbeitet 1.200 Schmetterlinge des Artenkomplexes Crambus myellus HB.

Herr Dr. Ernst Bauernfeind (Wien) revidierte unsere Ephemeroptersammlung und publizierte sie in den "Linzer biologischen Beiträgen" (Bd 22/2:349-356). In gleicher Weise übernahm Herr Peter Reischütz (Horn) die Determinationsarbeiten für unsere 1.125 Exemplare Unionidae. Prof. Pierre Rasmont (Mons) studiert 350 Exemplare unserer Bombuseingänge, Herr Gerhard Uhmann (Pressath) bearbeitete unsere Anthicidae und publizierte sie (Linzer biologische Beitr. 22/2:577-595). Prof. Liebherr von der Cornell University in Ithaca entlehnte Exemplare der Käferart Dromius agilis. Dr. Riccardo Pittino (Mailand) revidierte diverse Aphodiinae, Herbert Zettel (Wien) bearbeitete 84 Braconidae für den Catalogus Faunae Austriae. An Dr. Karl Adlbauer (Joanneum Graz) wurden 792 Cerambycidae zur Determination übergeben. Herr Andreas Pütz (Eisenhüttenstadt) revidierte Limnichidae, Colydiidae, Boridae, Eucnemidae und Rhipiphoridae. Michael Balke (Berlin) studierte verschiedenes Material der Gschwendtner-sammlung. Studiendirektor Heinrich Wolf (Plettenberg) übernahm in gewohnter Art die Pompilidendetermination des Eingangsmaterials und für Michael Madl (Wien) wurden Chalcididae zusammengestellt. Verschiedene Apiden wurden von A.W. Ebmer und Maximilian Schwarz determiniert, Diploptera und insbesondere unsere Sphecidae determinierte J. Gusenleitner. Verschiedene Ichneumonidae wurden von Martin Schwarz und W. Walter übernommen. Erfreulicherweise begann auch am Lepidopteren-sektor eine regelmäßige Aufarbeitung der Inserendabestände durch R. Hentscholek.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [136b](#)

Autor(en)/Author(s): Gusenleitner Fritz Josef [Friedrich]

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Abteilung Zoologie. Evertebraten. 34-35](#)